Meine Geschichte :)

Hallo in die Runde!

Ich habe Literaturwissenschaft studiert und schreibe auch beruflich viel (von werblichen Texten, Blogbeiträgen über Kundenmagazine bis hin zu Nachhaltigkeitsberichten quer durch) und bin nun zufällig zum literarischen Schreiben gekommen. Und zwar weil ich Last Minute 3 Wochen vor der Deadline den Rowohlt Rotation-Wettbewerb entdeckt habe. Da dachte ich: Warum eigentlich nicht versuchen :D

Nachdem mir das Romanschreiben spontan sehr gefallen hat, überlege ich, ob ich noch weiter an dem Entwurf feile und ihn dann nach Bekanntgabe der Gewinner im Jänner an andere Verlage sende. Vielleicht hat ja jemand Tipps oder sogar Beispiele, wie Exposé und Biografie am besten aufbereitet sein sollten. Und ob der ganze Roman fertig sein muss oder man einfach mal die ersten paar Kapitel einschickt und den Rest erst schreibt, wenn ein Verlag Gefallen daran findet?

Freue mich auf den Austausch! :)

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de